



das Loos des Staates und des Reiches eigenmächtig und zu ihren Günstigen zu gestalten, allein es könnte uns, wenn wir ihnen den Sieg lassen, theurer zu stehen kommen.

Revidiren wir einmal kurz das Inventar des schlesischen Adels; das wird besser als sonst etwas zeigen, wie fest er noch im Sattel sitzt. Eine fast rein schlesische Adelspecialität ist die der "freien Standesherrn" und großen "Herrschaftsbefitzer."

Nicht bloß die größten Herren sind unsere Gegner, sondern auch die mittleren und kleineren, überhaupt bekanntlich der gesamte Großgrundbesitz, der auch eine ganze Reihe bürgerlicher Geschlechter enthält; und nicht bloß die Besitzer großer Güter stehen in den Reihen der Reaction, sondern auch die großen Lächer der privaten und fiscalischen Güter.

Und mit Leuten, die auf solchen Grundlagen stehen, gleicht man leicht fertig zu werden? Verhängnisvoller Irrthum! Kennen wir noch kurz einige Kreise, in denen das Verhältnis zwischen Klein- und Großgrundbesitzern am freiesten ist.

Aber wir denken, das Gesagte genügt, um die Sache zu kennzeichnen, mit denen wir es in Schlesien zu thun haben.

Die Diener haben die Communalen von den Wägen zu hinhängen zu lassen, die bereitgestellten Lehren zu lesen und zur Einwirkung zu bringen. Einige waren bereits getrieben, Andere hauchten unter den sie annehmenden Händen den letzten Seufzer aus.

In dem Eorchungs- und Verbündnis, der von Kantonen gebildet wird, arbeiten nicht die Hände und Füße selber unter Verkörperung all ihrer Kräfte: geht es doch nicht an bei dieser Einigung.

Gerade wir Schlesier haben einen schweren Stand und stehen vor einem schweren Kampfe. Auf Schlesien und seine politische Groberhebung kommt im nächsten Auftritte für die Groberhebung

Sorgt deshalb jetzt bereits für eine allgemeine energische Agitation. Schlesien ist das Hauptlager der Reactionäre, graben wir ihnen also hier die Quellen ihrer Kraft ab!

Politische Rundschau. Tausch freigesprochen!

Das, was man trotz aller bisherigen Erfahrungen auf dem Gebiete der deutschen Rechtsprechung doch für unmöglich gehalten hat, es ist eingetreten: Der Herr v. Tausch ist freigesprochen, er ist also unschuldig, er ist kein Meineidiger, er hat nicht seine Amtsgewalt mißbraucht, indem er Verbrechen begünstigte und Verbrecher der gerechten Strafe entzog!

Freiwillig in Deutschland, d. h. die große, ungeheure Mehrheit des deutschen Volkes, ganz anderer Meinung. Die Preisprechung des Tausch wird nicht nur das lebhafteste Erstaunen, sondern auch die tiefste Entrüstung des ganzen deutschen Volkes erregen.

Wir behalten uns eine ganz eingehende Würdigung des Urtheils vor. Es mag uns doch im Sinne der Erinnerung an die Verhältnisse von dem Jahr vor einem anderen Gedenktage sein. Die Angelegenheit des Tausch ist ein Beispiel für die allgemeine Unklarheit über die Verhältnisse der Demokratie.

Die Schenkerarbeiten waren die ruhige, gelbe und weiße die der mündlichen Ausfertigung, von der die Urtheile ergehen. Die Urtheile sind nun in das Urteil, die Urtheile sind nun in das Urteil, die Urtheile sind nun in das Urteil, die Urtheile sind nun in das Urteil.

Da haben wir das Schicksal, dem die Rechte sind hoch verkörpert, das hat es zu bemerken, nicht die vom Tausch her, die es anders haben. Das hat dem das im Verfahren — gemeine Scherzreden — die Allgemessenheit — — —

Staatsangelegenheiten, sondern um ein einfaches alltägliches Vorkommniß, darum, ob ein Beamter, einen Mann, um ihn aus einem Versammlungslocal zu entfernen, dabei durch einen Stoß zu Fall gebracht habe oder ob der Mann aus unbekannter Ursache gefallen sei.

Die Schröder und Genossen, diese socialdemokratischen "Meineidigen", sie sitzen immer noch im Zuchthause und jeder Versuch, ihre völlige Unschuld in einer neuen Verhandlung zu erweisen, ist zurückgewiesen worden.

Aus Centralkreisen, so schreibt die "Köln. Volksztg.", ist der Anstoß zu dem Vorgehen des Auswärtigen Amtes gegeben worden, welches zur endlichen Unschädlichmachung des Schurken Normann-Schumann geführt hat.

Die Ausnahmegesetz-Projekte spuken fort. Das Organ der Agrarier, die "Deutsche Tageszeitung", schreibt zur preussischen Vereinsgesetz-Novelle: "Vielleicht gelingt es, der Vorlage im Hin- und Her-schieben zwischen Abgeordnetenhaus und Herrenhaus eine Gestaltung zu geben, die die berechtigten Tendenzen des ursprünglichen Entwurfs erfüllt und zugleich den berechtigten Bedenken gegen elastische Bestimmungen Rechnung trägt."

Unter "Demokratie" begreift das Agrariertum bekanntlich so ziemlich Alles, was seiner Unverschiedenheit im Wege steht. Was aber soll dann mit den Agraridemagogen geschehen, die erklären, zur Socialdemokratie übergehen zu müssen, wenn die Regierung ihnen nicht zu Willen sei?

Der Fabrikinspector für Rheinprovinz und Oberprovinz spricht sich in seinem Jahresberichte für 1896 zu Gunsten der Bäckereiverordnung aus. Der Fabrikinspector ist nach den im Bäckereigewerbe in den Städten Mainz und Worms vorgenommenen Untersuchungen zu der Ansicht gekommen, daß im Allgemeinen durch die Bekanntmachung vom 4. März 1896 eine wirtschaftliche Schädigung dieses Gewerbes nicht eingetreten ist.

Die preussischen Reactionäre aber wollen die gewerkschaftliche Erziehung der Arbeiter durch scharfe Verbotsparagraphen verhindern.

Zum antisemitischen Frochmäusekrieg. Die "Deutsch-Sozialen" Dr. Fürsterlicher Richtung lassen die Erklärung ergehen, daß sie in den Kreisen, woraus Ahlwardt bereits reflectirt hat (es sind die Kreise Schierdelbein-Dransberg, Friedberg-Amselweide, Giselben, Landsberg-Solbitz, Stargardt-Byritz, Hagen und Danzig), ebenfalls Candidaturen aufstellen werden, um mit Ahlwardt in Wettbewerf zu treten.

Oesterreich-Ungarn.

Wie das "N. N. Z." aus Graz meldet, sind auf Veranlassung des Justizministers sämtliche Staatsanwälte und Oberstaatsanwälte berufen worden, um mit Rücksicht auf die politische Situation Informationen entgegenzunehmen. Es handelt sich wohl um ein entschiedenes Vorgehen gegen die Oppositionsparteien, speciell gegen die Socialdemokratie.





Grosses Lager von  
Strassen-,  
Gesellschafts-,  
Lawn-Tennis-,  
Reise-, Sport-,  
Tropen-, Touristen-,  
Jagd- und  
Reit-Anzügen.

Nicht concurrende Waaren  
(soweit dieselben nicht extra  
angefertigt wurden) werden  
jederzeit umgetauscht oder  
gegen Erstattung des Betrages  
ganz zurückgenommen.

Franco-Versand aller Waaren  
im Werthe von 20 Mk. an.

Reich illustrierte Hauptpreis-  
listen bereitwilligst u. kostenfrei

**Sommer-Ueberzieher.**

- Egon** aus hellmoderfarbem Diagonal-Cheviot mit Serge-Futter und Büffelhornknöpfen, Rücken Sackfaçon ohne Naht, unten abgesteppt . . . . . M. 20,-
- Arthur** aus modebraunem Cheviot mit sehr gutem Serge-Futter . . . . . M. 26,-
- Karo** englischer Sport-Paletot aus feinem moderfarbenen Covercoat mit Serge-Futter, Büffelhornknöpfen, Rücken Sackfaçon ohne Naht, unten abgesteppt . . . . . M. 28,-<sup>25</sup>
- Rudolph** aus sehr feinem, schwarz, Kammgarn-Cheviot m. Pa. Sergefütter; modern und praktisch M. 33,-

**Jaquet-Anzüge.**

- Witte.** Eleganter, grau, klein carrirter Cheviot-Anzug mit Zanella-Futter . . . . . M. 19,-<sup>50</sup>
- Baldissere.** Feiner moderfarbener melirter Cheviot-Anzug mit Zanella-Futter . . . . . M. 24,-<sup>25</sup>
- Digeon.** Dunkelbrauner, reingewollener Cheviot-Anzug mit Serge-Futter . . . . . M. 32,-<sup>75</sup>
- Murawiew.** Hellmoderfarb., sehr eleganter Cheviot-Anz. m. Sergefutt. u. Büffelhornknöpf. M. 34,-<sup>50</sup>

**Julius Henel,**  
vorm. C. Fuchs, Hoflieferant,  
ausgezeichnet mit 6 Kaiserlich., Königl., Prinzl. und Fürstl. Hoheitsplänen, mit der Königl. Preuss. Staats-Medaille und vielen anderen Ehren-Anerkennungen.  
Breslau, Am Rathhaus 24-27.

**Breslauer Schuh- und Stiefel-Beschlänstalt**

Inhaber: **Carl Pavel** 2073  
Breslau, Altbäckerstr. 58, zwischen Albrechts- u. Kupferschmiedestr.  
Anfertigung von sämtlichen Reparaturen.  
**Keine Maschinen-, nur gute Handarbeit.**  
Befohlen mit Abfäße, nur best. Kernleder, in 2/3, Stb. Lieferzeit, nur Handarbeit  
Bager sämtl. feilgefert. Herren- u. Damen-Stiefel zu billigen u. Preisen  
Herren-Befohler mit Abfäße 2 — M. Mädchen-Befohler mit Abfäße 1,20 M.  
Damen: . . . . . 1 40 — Kinder . . . . . 1 —

**Arbeiter und Handwerker**  
kaufen billig und reell zu festen Preisen

**Arbeiter-Sachen**  
und alle Arbeiter-Bedarfs-Artikel  
im Consum-Waaren-Haus  
**Max Memisohn**  
69 Friedrich-Wilhelm-Strasse 69  
1. Haus neben Rösler's Brauerei.  
**Neu aufgenommen:**  
Sonntags-Hosen und Anzüge fertig und nach Mass  
in guten und mittleren Qualitäten zu billig u. festen Preisen.

**Tapetenfabrik**

**Emil Liepmann,**  
Schuhbrücke 70, Ecke Albrechtsstrasse.  
Größte Auswahl. Billigste Preise. Beste Bedienung.  
Kleine Musterbücher werden auf Wunsch gratis und franco verabfolgt.

**Gesellschafts-Omnibusse**  
1- und 2-spännig  
verleibt 2123  
**A. Haasch**  
Wehlgaße 41,  
Paulinenstrasse 8.  
Telephon 1974.

**Ad. Glaetzer** Mollte-  
Strasse 8. 2017  
Ueberzeugen Sie sich  
dass Sie bei enormer Auswahl  
**Kinderwagen,**  
Kinderwagendecken am billigst. kaufen.

**Leopold Bermann**  
Neuschestrasse 55  
Parterre und I. Etage.  
Größte Auswahl  
aller Neuheiten  
in  
**Jaquets, Capes, Kragen.**  
Ueberraschend billige Preise.

1905

Stück 3 Mark  
Raffin. gold. Ringe, 14 u. 18 ct. in reichl. Auswahl 2153  
Reparatur-Werkstatt.  
Einkauf von Gold und Silber.  
**E. Neumann,** Juwelier,  
Breslau, Albrechtstr. 11.  
Diese Woche  
Großer 2253  
Pflingst-Ausverkauf  
eleganter Hüte  
für Damen und Mädchen  
zu ermäßigten,  
sehr billigen Preisen.  
**M. Liebrecht,**  
Größtes Special-Haus  
am Ohlauerstrasse 62.  
Part. 1 u. 2. Etage,  
Küchenschrank u. Schrankherstellung.

**Pflingstgeschenk**  
erhält Derjenige, der seinen Bedarf zu dem bevorstehenden Feste bei der  
weitans bekannten Firma  
**S. Hurtig, Breslau**  
84, Ohlauerstrasse 84  
nur in der I. Etage  
bestellt. Denn jeder Käufer erhält bei Vorzeigen dieser  
Annonce trotz der billigen Preise, welche auf jedem Einwaare  
deutlich vermerkt sind, bis zum 10. d. Mts. sogar  
**10% Rabatt**  
um auch dem weniger heimischen Arbeiter den Einkauf zu erleichtern.  
Meine reelle Bedienung ist genügend bekannt, so daß Jeder  
mit Vertrauen seinen Einkauf betreiben kann.  
Daher bitte ich **Gönner u. Freunde** dieses  
Blattes mich bei Bedarf mit ihrem Besuche zu beehren.  
**Reparaturen u. Aenderungen gratis.**  
Nichtconvenirendes wird jederzeit ohne Zusatzung  
umgetauscht.

Nur noch wenige Tage sind Loose zu haben.  
1 Loos nur **50 Pf.**  
11 Loose 5 Mk.  
Ziehungen am 10., 11. u. 12. Juni.  
**Breslauer Ausstellungs-**  
**Lotterie**  
Haupttreffer: **1000 Mk.**  
u. s. w.  
Ges.-Werth: **15000 Mk.**  
Loose à 50 Pf., 11 Loose 5 Mk. sind noch zu haben bei  
**R. Arndt,** Breslau, Neue Schweidnitzerstr. 2a,  
gegenüber dem früheren Galisch Hotel,  
und den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.  
**Selten gute Gewinnchancen!**

**Größtes u. billigstes Hutgeschäft**  
ist und bleibt  
die Firma  
**M. Hirsch**  
(Louis Sprung)  
**68 Ohlauerstrasse 68**  
Bischofstr., Ecke Weintraubengasse.  
Filialen werden nicht unterhalten.



Die Seilbahnbauer der Kaiserfahrt... Die Arbeitervereine der Glacefabrik... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Posten, 4. Juni. Zugenleitung. Von dem Oels-Jarostömer Personenzug... werden können. Man fragt sich, wo bleiben die Marktscheider...

Städtischer Kurier mit einer solchen von 13,6 auf 1000 Einwohner... die günstigste Sterblichkeit unter allen Bezirken...

Die Renovationsarbeiten an der Stauensäule sind nunmehr beendet... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Schiedliches. Zum Falle Jochen macht die Berliner Zeitung eine geradezu ungeheuerliche Mitteilung... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Der Brand des „Booruit“. Wie unsere Leser wissen, ist das Gebäude des „Booruit“ in Gent durch eine Feuerbrunst teilweise verbrannt worden...

Verfassungsberichte. Gewerkschaftscafé. In der letzten Sitzung am Mittwoch, den 2. Juni... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Socialer Ueberblick. Wahl der Arbeitervertreter beim Reichsversicherungsamt... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Vermishtes. Der Brand des „Booruit“ (Fortsetzung)... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Provinzielle Rundschau. Siegen, 4. Juni. Ein Kaiser Wilhelm-Denkmal wird natürlich auch hier errichtet werden... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Socialer Ueberblick (Fortsetzung)... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Johann, der muntere Seifensieder... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Kassel, 4. Juni. In Ausführung des neuen Reichs-Verordnungs-Gesetzes... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Statistisches. Ueber die Sterblichkeit der Bevölkerung Preussens am Jahre 1896... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...

Neueste Nachrichten. Berlin, 5. Juni. Die „Zgl. Rundsch.“ feiert in überschwinglicher Weise den freigesprochenen v. Tauch... Die Arbeitervereine der Glacefabrik...



**Meine Fabrikate**  
zeichnen sich durch  
solide Stoffe und saubere  
Verarbeitung  
ganz besonders aus.

**R. G. Leuchtag**  
Nicolaistr. 89, part., I. u. II. Etage.

empfohlen:  
**Sammkragen** 17 1/2 bis 25 Mk.  
**Spitzenkragen** 10 bis 30 Mk.  
**Creponkragen** 8 bis 20 Mk.  
**Tuchkragen** 1 1/2 bis 10 Mk.  
 enorme Sortimente.

**Jaquettes u. Regenmäntel,**  
neueste Façons,  
verkauft ich der vorgerückten Saison wegen zu ganz bedeutend  
herabgesetzten Preisen.  
**Reise-Costüme** von 7 1/2 Mk. bis 25 Mk.  
in englischen und glatten Stoffen.



**Nur!**  
in „**Goldene 74**“  
in überraschend großer Auswahl.

**Herrn-Anzüge** 7,50 Mk.  
**Herrn-Sommer-Paletot** 7,00 Mk.  
**Herrn-Saurocks** 6,00 Mk.  
**Herrn-Beinkleider** 1,50 Mk.  
**Jagd- und Hausjoppen** 3,00 Mk.  
**Leichte Hausjoppe** 0,90 Mk.  
**Knaben-Schulanzüge** 1,75 Mk.

bis zum hochfeinsten fertig **AUF** solange der Vorrath ist

in  
**Goldene 74**  
 I. Etage, Obblauerstraße 74.

**Auf Theilzahlung**  
**Möbel**  
 Polsterwaaren & Spiegel-Lager  
 in reichster Auswahl, sowie  
 Teppiche, Wäsche, Schuhe etc.  
 Herren- u. Damen-Confection,  
 Kinderwagen  
 leichteste Zahlungsbedingungen!  
 Anstattungs-Geschäft.  
**Julius Ollendorf & Co.**  
 13, I. Albrechtsstrasse 13, I.

**Herrn- und Knaben-**  
**Anzüge,**  
 Sommerüberzieher,  
 Kleiderstoffe,  
 goldene und silberne  
**Herrn- und**  
**Damen-Uhren**  
 empfiehlt auf 2212  
**Abzahlung**  
**Nich. Lüdecke**  
 Waaren-Credit-Geschäft,  
 Gr. Feldstr. 6, hochpart.

**Reisegepäck**  
 von und nach den Bahnhöfen, nach allen  
**Bädern u. Sommerfrischen**  
 auch als  
**Frachtgut**  
 befördert auf Grund ihrer Bestimmungen  
**Breslauer Paketfahrt-Gesellschaft**  
 Bestellkarten und Frachtbriefe gratis.

**Spigen! Spigen!**  
 Seide; Zill;  
 Cyackel;  
 100 von 10 Pf. an  
**Knöpfe! Knöpfe!**  
 Perlmutt; Metall;  
 Gold; Silber;  
 Eisen; Horn;  
 Seide; Zill: 2257  
 2 2/3 von 5 Pf. an  
**Carl Friedmann,**  
 Goldene Stadegasse 27a.

Telephon 1096.  
**Carl Feist,**  
 Nr. 2, Langeholzgasse Nr. 2  
 Küchenmöbel, Porzellan und Holz-  
 waaren-fabrik. Magazin für compl.  
 Küchenausstattungen. 2169  
**Größtes Lager**  
 von Kinderwagen zu billigsten Preisen.



**C. Pohl,**  
**Sargmagazin.**  
 Gegründet 1878. 2215  
**Breslauer Beerdigungs-Anstalt**  
 Sebuhbrücke früher:  
 No. 70, **Sapierstr. Nr. 34**  
**Großes Lager aller Arten Särge.**  
 Uebernahme completer Beerdigungen,  
 Leichentransporte für In- u. Ausland werden prompt  
 betorgt. Halbjährliche Besichtigung über Commission.  
 Es versteht sich, dass, wenn möglich, nur durch  
 eigene Hände zu helfen, jedoch Kranke nicht durch  
 Hände.



**Herz & Ehrlich**  
 Breslau, 2157  
 Verkauf von guten und billigen.

**Herz & Ehrlich**  
 100 von 1,35  
 100 von 1,40  
 100 von 1,60  
 100 von 1,80  
 100 von 2,00  
 100 von 2,20  
 100 von 2,40  
 100 von 2,60  
 100 von 2,80  
 100 von 3,00  
 100 von 3,20  
 100 von 3,40  
 100 von 3,60  
 100 von 3,80  
 100 von 4,00  
 100 von 4,20  
 100 von 4,40  
 100 von 4,60  
 100 von 4,80  
 100 von 5,00  
 100 von 5,20  
 100 von 5,40  
 100 von 5,60  
 100 von 5,80  
 100 von 6,00  
 100 von 6,20  
 100 von 6,40  
 100 von 6,60  
 100 von 6,80  
 100 von 7,00  
 100 von 7,20  
 100 von 7,40  
 100 von 7,60  
 100 von 7,80  
 100 von 8,00  
 100 von 8,20  
 100 von 8,40  
 100 von 8,60  
 100 von 8,80  
 100 von 9,00  
 100 von 9,20  
 100 von 9,40  
 100 von 9,60  
 100 von 9,80  
 100 von 10,00

**Neue Schuhwaaren**  
 großer Auswahl empfiehlt  
**A. Breuer**  
 Schuhmachermeister. 2206  
 Nicolaistr. 18/19.  
 Herren-Regenstiefel 6 Mk. an.  
 Damen-Regenstiefel 5 Mk. an.  
 Damen-Knopfstiefel 7 Mk. an.  
 Herren- und Kinderstiefel in  
 allen Preislagen.  
 Besatzungen und Rep. sowie  
 alle Reparaturen wird in meiner  
 Werkstatt u. in Briefen ausgef.  
 2206

**Zurückgekehrte**  
**Teppiche!!**  
**Portièren!!**  
**Gardinen!!**  
**Stoppdecken!!**  
 in der  
 Spec.-Leipzig-Miederl  
**H. Silbermann**  
 Nicolaistr. Nr. 69.

**Das Gimbeer-Bier**  
 ist ein helles, kräftiges, sogenanntes obergähriges Bier. Sein  
 angenehmer, erfrischender Geschmack, sowie die darin reichlich  
 gebundene Kohlensäure macht es besonders bei denen beliebt,  
 welche die berauschende Wirkung alkoholreicher Biere unangenehm  
 empfinden. Derselbe wird vielfach empfohlen, hat es sich schnell  
 zahlreiche Freunde erworben und ist ein beliebtes Familien-  
 Tisch-Getränk geworden.  
 Es wird versandt 25 Flaschen à 1/2 ltr. im Haus f. 2 RM. erel. Glas.  
**Gustav Sternagel-Haase,** 2228  
 Brauerei zum Birnbäum, Breslau, Breitestraße 8.

**für Baugeschäfte:** Rechen, Radwern, Karton  
**für Bäcker:** Dutzend- u. Streif-  
 Schneiden, Schichten, Schichten,  
 fangen u. Außerdem großes Lager von Böttchergeräthen und Re-  
 paratur, Haus- und Küchengeräthe, Bäder- und Eiswannen, Fleisch-  
 mühlen empfiehlt zu spottbilligen Preisen.

**E. Rother, Neumarkt Nr. 26**  
 und alleinstehende Gade 322. 2052

**Königl. priv.** 1245  
**Adler-Apotheke**  
 Ring 59, Ecke Oderstraße  
 liefert für Krankenkassen-Mitglieder  
**alle Arzneien.**

**Stroh Hüte**  
 jeder Art 1246  
**direct**  
 von Gumbertstr. 11, 407,  
**Fraund & Krebs**  
 Herren- u. Knaben-Stroh Hüte.  
**Herz & Ehrlich**  
 100 von 1,35  
 100 von 1,40  
 100 von 1,60  
 100 von 1,80  
 100 von 2,00  
 100 von 2,20  
 100 von 2,40  
 100 von 2,60  
 100 von 2,80  
 100 von 3,00  
 100 von 3,20  
 100 von 3,40  
 100 von 3,60  
 100 von 3,80  
 100 von 4,00  
 100 von 4,20  
 100 von 4,40  
 100 von 4,60  
 100 von 4,80  
 100 von 5,00  
 100 von 5,20  
 100 von 5,40  
 100 von 5,60  
 100 von 5,80  
 100 von 6,00  
 100 von 6,20  
 100 von 6,40  
 100 von 6,60  
 100 von 6,80  
 100 von 7,00  
 100 von 7,20  
 100 von 7,40  
 100 von 7,60  
 100 von 7,80  
 100 von 8,00  
 100 von 8,20  
 100 von 8,40  
 100 von 8,60  
 100 von 8,80  
 100 von 9,00  
 100 von 9,20  
 100 von 9,40  
 100 von 9,60  
 100 von 9,80  
 100 von 10,00

**Arbeiter**  
 Senden, egal Leder- und  
 Gummistiefeln, kleine weiche  
 Stiefeln, Herren-Regenstiefel sehr  
 gut gemacht.  
**G. Völkel**  
 vorm. C. Griebisch,  
 Friedrich-Wilhelmstr. 20.

**für Schuhmacher!**  
 Spitzstichmaschinen zur Reht,  
 (System) Hamburger Einrichtung und Walke, 2158  
 Vorder- und Hintertheile, Vorstich,  
**Spiegelblätter** in allen Größen  
**Biliger Sobleder-Ausschnitt und Hälfenverkauf**  
 Degras, echte Stiefelschmierre, macht wasserdicht und halt-  
 barm. Jedermann zu empfehlen!  
**Lederhandlung und Hosieryzurichterei**  
**Hermann Labich,** Breslau, Ursulinerstraße 10

**LEIDEN**  
 Annual- und operationelle  
 individuelle Behandlung  
 acuter und chronischer  
 Krankheiten der Männer, Frauen  
 u. Kinder durch mild angewandte Wasser-  
 kur nach Kahne, Knapp u. a.; durch Kampf, Sauer-  
 u. elektr. Mithr., durch Diät, Massage, Electricität, Hypnotis-  
 mus. Besondere Kräftigung bei Frauenleiden zur möglichsten  
 Vermeidung von Operationen. Wohl Ausführung. Das Institut  
**P. Gäbler, Breslau, Gr. Feldstr.**  
 No. 30. portfrei.  
 Sprechen: 8-10, 2-4, 6-8  
 Arme gratis. — Vor-  
 teilhaft nur Kurverfahren im Inst. Badezeit 8-8.